

Umbau zur barrierefreien Schießsportanlage

Schützenbund Niedersachsen e.V. in Hannover



Foto © Schützenbund Niedersachsen e.V. in Hannover

Projektübersicht

| | |
|-----------------|------|
| Baubeginn: | 2005 |
| Fertigstellung: | 2006 |

Kontakt

Karsten Nesbor

Sport-Inklusionsmanager

nesbor@nssv.de

Idee

„Gemeinsam den Schießsport erleben, ohne Grenzen im Kopf“

- Vertretung aller niedersächsischen Schützen
 - 300.000 Schützen aus circa 2.500 Vereinen
- Informations- und Kontaktstelle für inklusives Sportschießen
- Inklusion zentral beim Schützenbund angesiedelt - Inklusionsstelle
 - Unterstützung und Ausbildung der Vereine
- Technik der Schießanlage musste erneuert werden
 - elektronisches Schießen ermöglicht die Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Schießsport

Erfolge

- Auszeichnung vom SoVD „Überlegt geplant - an alle gedacht“
- Etablierung von festen Strukturen im inklusiven Schießsport
- Bundesstützpunkt für Gewehr, Pistole und Bogen
- Trainingsstätte für verschiedene Schießsportarten
- Veranstaltungen/Projekte zum inklusiven Schießen
- Verschiedene (internationale) Wettbewerbe

Maßnahmenbeschreibung

- Umbau der Schießsportanlage und Neubau eines Verwaltungsgebäudes
- Automattüren, barrierefreie Sanitärräume, barrierefreie Zugänge, Erneuerung der Technik für den Schießsport, Erweiterung um eine barrierefreie Toilettenanlage

Herangehensweise

- Idee, dass wenn auf elektronisches Schießen umgestellt wird, Barrierefreiheit auch in den Räumlichkeiten geschaffen wird
- Beratung durch verschiedene Partner bspw. Architektenkammer, BSN und LSB
- Barrierefreiheit beim Neubau des Verwaltungsgebäude von Beginn an berücksichtigt
- Weitere Optimierung durch aktiven Einbezug von Menschen mit Behinderung

Unterstützungsleistungen

- Förderung durch Bund, LSB und Region
- Eigenmittel – Umlage für Mitglieder
- Spenden und Zuschüsse

Die Maßnahme wurde gefördert über die Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus.